



Starkes WLAN fördert effektives E-Learning

Starkes WLAN fördert effektives E-Learning
2.000 Schüler in Fairfield (Maine, USA) lernen gleichzeitig mit ihren Mobilgeräten im Drahtlosnetz von Meru Networks
E-Learning ist auf dem Vormarsch: Vielerorts nutzen Schüler Mobilgeräte, um Arbeitsblätter digital zu bearbeiten oder Online-Recherchen durchzuführen. Die schuleigenen WLAN-Netze sind dem Ansturm von Smartphones und Tablets jedoch oft nicht gewachsen. Lange Wartezeiten und schlechte Verbindungen lähmen die mobilen Lernprozesse. Meru Networks stellt Schulen die spezielle WLAN-Lösung Meru Education-Grade (MEG) zur Verfügung. Sie ermöglicht z.B. dem Schulbezirk Fairfield (District 49) im US-amerikanischen Bundesstaat Maine, täglich 2.000 Schüler mit iPad, MacBook etc. ins Unterrichtsnetzwerk einzubinden.
Der Schulbezirk 49 besteht aus den Communities in Albion, Benton, Clinton und Fairfield und umfasst etwa 2.300 Schüler und 180 Lehrer in acht, zum Teil weit voneinander entfernten Gebäuden: Eine Schule ist beispielsweise rund 18 Kilometer von der Bezirkszentrale entfernt. Die Schulverantwortlichen wählten Meru aus, um die hohe Dichte an Mobilgeräten optimal zu unterstützen. Die Single Channel-Option der mit virtuellen Zellen bestückten MobileFLEX-Architektur von Meru ermöglicht dem Bezirk, dass zwei Vollzeit- IT-Mitarbeiter und zwei über das Schuljahr beschäftigte IT-Angestellte das Netzwerk autark managen können. Die WLAN-Infrastruktur besteht aus vier Meru-Controllern und Hunderten Access Points, die verteilt im Bezirk angebracht sind.
WLAN in verteiltem Schulnetzwerk
Die Kernlehrpläne unserer Schulen werden durch die „1-1 Initiative, dem Unterricht via iPad“ unterstützt. Das Meru-Netzwerk ermöglicht unseren Schülern und Lehrern ein virtuelles, papierloses Lernen“, erklärt Stephanie Vargas, Assistant Technology Coordinator des Schulbezirks 49, welcher sein Hauptquartier in Fairfield hat. „Das Drahtlosnetzwerk unterstützt die bekannten Lernprogramme Pearson und enVision in Grundschulen, digits-basierende Programme in Middle Schools sowie Google Apps für unsere Lehrer. Die Lehrkörper veranschaulichen die Projekte via AppleTV auf Großbildschirmen. WLAN hat die Art und Weise der Zusammenarbeit zwischen Schülern und Lehrern in unserem Schulbezirk wirklich verändert.“
Der District 49 ist ein leuchtendes Beispiel für die Fähigkeiten kleinerer Schulen, hochprogressive Lernumgebungen mit WLAN umzusetzen“, sagt Sarosh Vesuna, Vice President und General Manager des Business Units Bildungs- und Gesundheitswesen bei Meru. „Die einfache Bedienung der MEG-Lösung bietet großen und kleinen Schulbezirken ununterbrochene Lernprozesse, unabhängig der Größe ihrer IT-Abteilungen sowie der Entfernung der Schulen.“
Meru Networks stellt seine Meru Education-Grade (MEG)-Lösungen für den Bildungssektor zusammen mit Partner AixConcept auf der Bildungsmesse didacta in Stuttgart vom 25.03. bis 29.03. (Stand D36 in Halle 8) vor. Weitere Informationen sind unter <http://bit.ly/15vW5Oh> zusammengestellt.
Hinweis: Alle genannten Marken- und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Markeninhaber.
Über Meru Networks:
Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei „Fortune 500“-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com
Weitere Informationen:
Meru Networks Germany GmbH
Landsberger Str. 155, D-80687 München
Ansprechpartner:
Tabatha von Kölichen
Regional Sales Manager D-A-CH
Tel.: +49 (89) 57 959 663
E-Mail: tvonkoelichen@merunetworks.com
www.merunetworks.com
Wilson Craig
Director, Public Relations
Meru Networks, Inc.
894 Ross Drive
Sunnyvale, CA 94089
E-Mail: wrcraig@merunetworks.com
www.merunetworks.com
PR-Agentur:
Sprengel
Partner GmbH
Nisterstraße 3, D-56472 Nisterau
Ansprechpartner:
Fabian Sprengel
Tel.: +49 (26 61) 91 26 00
Fax: +49 (26 61) 91 26 029
E-Mail: meru@sprengel-pr.com
www.sprengel-pr.com

Pressekontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Firmenkontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Über Meru Networks:
Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei Fortune 500-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com